



ESV Weil am Rhein 1926 e.V.
HSG Dreiland

Handball im Dreiländereck



INFOBLÄTTE für Samstag, den 27.01.2018

Die Handball-Abteilung des ESV Weil und die HSG Dreiland begrüßt alle Zuschauer, Mannschaften und Schiedsrichter recht herzlich in der Sporthalle Egerstraße in Weil am Rhein.

Am Sonntag finden folgende Spiele statt:

Sa 12:00	wJC-BK	SG Brombach/Weil	:	HG Müllheim/Neuenburg
Sa ab 13:30	EJ-BK	E-Jugend ESV Weil am Rhein 1+2,	:	TV Brombach 1+2
Sa 16:20	M-BK	HSG Dreiland 2	:	HG Müllheim/Neuenburg
Sa 18:00	F-BK	ESV Weil am Rhein	:	DJK Bad Säckingen
Sa 20:00	M-LL-S	HSG Dreiland	:	TuS Oberhausen

Aktuelle Tabelle Landesliga Süd

Platz	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	Punkte
1	HSG Freiburg	14	11	1	2	402 : 348	23 : 5
2	SG Gutach/Wolfach	14	11	1	2	340 : 297	23 : 5
3	TuS Oberhausen	13	8	3	2	352 : 291	19 : 7
4	SG Schenkenzell/Schiltach	13	7	2	4	349 : 321	16 : 10
5	TV Ehingen	13	6	2	5	351 : 349	14 : 12
6	TuS Steißlingen 2	12	6	1	5	314 : 295	13 : 11
7	Handball Union Freiburg	13	6	1	6	329 : 317	13 : 13
8	HSG Dreiland	14	6	1	7	376 : 373	13 : 15
9	TV Pfullendorf	12	6	0	6	304 : 341	12 : 12
10	TuS Ringsheim	13	5	0	8	333 : 327	10 : 16
11	HSG Mimmenhausen/Mühlhofen	14	5	0	9	365 : 393	10 : 18
12	SG Hornberg/Lauterbach/Triberg	12	3	2	7	323 : 342	8 : 16
	TV Herbolzheim	12	3	2	7	298 : 320	8 : 16
14	SG Rielasingen/Gottmadingen	13	0	0	13	276 : 398	0 : 26



Termine, News und Infobox:

Weitere Spiele am Wochenende:

Samstag 12:50 Uhr	mJD-BK	HSV Schopfheim	:	ESV Weil am Rhein
Samstag 19:30 Uhr	M-KKA	SG Köndringen/Teningen 3	:	HSG Dreiland 3
Sonntag 14:50 Uhr	mJA-BK-S	HBL Heitersheim	:	JSG Dreiland

Ihr ESV Weil am Rhein - Handball

Das Infoblättle, weitere Tabellen, Infos und Aktuelles unter www.esvweil-handball.de

Landesliga am Samstag

20:00 Uhr M-LL-S HSG Dreiland – TuS Oberhausen

Am vergangenen Sonntag traf unsere erste Herrenmannschaft auf den TuS Ringsheim. Leider unterlag man in dieser Partie unglücklich mit einem Tor, da man in den letzten 5 Sekunden eine 100% Chance vergab. Somit musste man mit leeren Händen wieder den Weg nach Hause antreten.

Heute freuen wir uns den TuS Oberhausen zu empfangen, welcher sich zur Zeit auf dem dritten Tabellenplatz befindet. Das Hinspiel wurde mit 24:20 verloren und stand damals noch unter anderen Vorzeichen, denn es war das erste offizielle Spiel der HSG Dreiland.

Es gab damals noch einige Abstimmungsprobleme, welche sich mittlerweile eingestellt haben. Die Haupttorschützen des TuS Oberhausen waren damals alle drei Rückraumakteure, welche über viel Erfahrung verfügen. Im linken Rückraum haben sie den Wurfstarken Dominik Köbele. Auf der Gegenseite spielt Arnaud Freppel der sich im letzten Spiel als sehr variabler Spieler heraus gestellt hat und mit Clement Martinez haben sie einen Spieler der ein sehr gutes 1:1 spielt. Durch diese drei Spieler zieht der TuS Oberhausen ein sehr stabiles Angriffsspiel auf, bei dem sie sehr wenig technische Fehler machen. In der Deckung agieren sie meist in einer robusten 6:0 Abwehr, die sehr körperbetont gespielt wird. Für unseren Angriff heißt das sich nicht unnötig im Angriff mit 1 gegen 1 Aktionen aufzureiben, sondern die Deckung mürbe zu machen und sie in die seitwärts Bewegung zu bringen.

Meistens wird auch ein Spezialistenwechsel vorgenommen mit Markus Metzger. Diese Wechselsituationen müssen genutzt werden, sodass sich die gegnerische Abwehr nicht rechtzeitig in Formation bringen kann. Wir erwarten heute einen heißen Fight zu Hause und wollen dem Favoriten aus Oberhausen zeigen, dass wir zu Hause als Sieger vom Platz gehen wollen.



Matze

Spiele unserer Handballjugend

12:00 Uhr wJC-BK SG Brombach/Weil – HG Müllheim/Neuenburg



Für unsere Mädels steht heute eine Partie gegen eine uns noch unbekannte Mannschaft an. Die HG Müllheim/Neuenburg steht momentan mit 2:10 Punkten auf dem vorletzten Tabellenplatz, was aber kein Grund ist, die Mädels aus dem Markgräflerland zu unterschätzen.

Für uns ist ein Sieg heute aber definitiv notwendig und wichtig, um im Mittelfeld der Tabelle zu bleiben.

Die letzten beiden Wochen konnte man mit dem kompletten Kader trainieren, weshalb wir zuversichtlich in das heutige Spiel gehen werden. Vor allem Tempo-Gegenstöße und ein schnelleres

Angriffsverhalten wurden in den letzten Trainingseinheiten des Öfteren durchlaufen und trainiert.

Sofern wir heute noch eine Schippe drauflegen und nicht an die Leistungen des vergangenen Wochenendes (29:18 Niederlage) anknüpfen, sollte es unseren Mädels gelingen, heute einen Sieg einzufahren.

Über eure Unterstützung freuen sich die Mädels.

Nathalie

13:30 Uhr JE-TF-S ESV Weil am Rhein 1 – TV Brombach 2

14:10 Uhr JE-TF-S ESV Weil am Rhein 2 – TV Brombach 1

14:55 Uhr JE-TF-S ESV Weil am Rhein 2 – TV Brombach 2

15:35 Uhr JE-TF-S ESV Weil am Rhein 1 – TV Brombach 1

Nach der Weihnachtspause haben wir jetzt schon das dritte Wochenende hintereinander, was in der E-Jugend selten ist, einen Spieltag. Das erste Wochenende nach den Weihnachtsferien haben wir mit beiden Mannschaften gegen den TV Todtnau gewonnen und schön miteinander gespielt. Am zweiten Wochenende war die Talentiade in Grenzach. Dort wurden 3 Talente vom ESV gesichtet und dürfen Ende April nach Gundelfingen zur nächsten Runde. Glückwunsch an Paula, Noah und Tim.

Heute, am dritten Wochenende empfangen wir die beiden E-Jugend Mannschaften von unserem HSG Partner TV Brombach. Wir hoffen, dass wir wieder eine gute Leistung bringen und das Erlernete umsetzen können. Der Rest kommt von alleine. Viel Spaß bei den vier Spielen wünscht euch die E-Jugend und bedankt sich für die immer gute Unterstützung der Eltern und Freunde.

Markus

Unsere Aktiven in der Bezirksklasse

16:20 Uhr M-BK HSG Dreiland 2 – HG Müllheim/Neuenburg

Zum heutigen Bezirksligaspiel begrüßen die Herren 2 einen altbekannten Konkurrenten und ehemaligen Vertreter des aufgelösten Bezirks Oberrhein zu einem Punktspiel. Es stellt sich der souveräne Tabellenführer der Bezirksklasse vor: die HG Müllheim/Neuenburg.

Wir heißen unsere Gäste, ihre mitgereisten Fans sowie die Schiedsrichter, die Damen Gilcher und Klose recht herzlich in der Markgrafensporthalle, einer der beiden Heimstätten der Handballspielgemeinschaft Dreiland, willkommen.

Unsere Gäste haben bisher erst ein Spiel verloren und das war am 14.10.2017 zuhause mit 18:24 Toren gegen den ESV Freiburg. Alle anderen Begegnungen wurden alle recht deutlich gewonnen, was sich auch in einem Torverhältnis bei 11 Spielen von 331:244 widerspiegelt.

Ein Wiedersehen gibt es auch im personellen Bereich: die Gebrüder Dinse kehren an ihre alte Wirkungsstätte wieder zurück. Sie trugen ja drei Jahre das Trikot des ESV. Im Hinspiel waren die Drei für zusammen 19 Tore von insgesamt 32 verantwortlich. Für die HSG wird es also darum gehen, so gut wie möglich abzuschneiden und endlich aus den regelmäßig anfallenden Fehlern in den bisherigen Spielen zu lernen.

Auch am vergangenen Wochenende sah man eigentlich schon wie der sichere Sieger aus. Aber der Schein trug, denn wie immer beging man dann wieder die Fehler, im Angriff zu früh abzuschließen und dabei dann nicht zu treffen oder es unterliefen technische Fehler. Man lud die Handballunion Freiburg dadurch regelmäßig zu Tempogegenstößen ein und trotz guter Torhüterleistungen ging man zum Schluss, trotz einer noch 2-Tore-Führung in der 56. Minute, als Verlierer vom Platz. Zudem unterliefen den beiden Schiedsrichtern zum Ende hin auch ein paar sehr unglückliche Pfiffe zu unseren Lasten. Aber mit dem muss man inzwischen leben können.

Damit wir heute kein Debakel erleben, müssen wir im Angriff wieder besonnen agieren und Alle sich am Laufspiel beteiligen und vor allem einbringen. Auch in der Abwehr muss bis zum Abpfiff körperlich gearbeitet werden; die Risse im Verbund müssen immer geschlossen werden. Dies gilt auch für unsere Außenabwehrspieler. Die Abwehr ist kein Ausruhjob. Wichtig ist auch das aktive Mitdenken und Vorausschauen.

Leider ist es aber auch bezeichnend für unsere Lage, dass wir nie in kompletter Besetzung antreten können. Auch für das heutige Spiel gibt es bereits bedingt durch die frühe Ansetzung Absagen. Schauen wir mal, wer alles auflaufen kann.

Toni

18:00 Uhr F-BK ESV Weil am Rhein – DJK Bad Säckingen

Das neue Jahr hat mit einer weiteren Auswärtsniederlage begonnen. Beim Tabellenführer darf man aber auch mal verlieren, gerade wenn man noch immer mehr als genug Langzeitverletzte beklagen musste.

Schlimmer als die Niederlage ist die Tatsache, dass sich bei Louisa auch eine Verletzung bemerkbar machte. In alphabetischer Reihenfolge fehlten uns damit Carmen, Jule, Selina F., Lena und ab der zweiten Halbzeit dann auch noch Louisa und zeitweise Selina H. Somit ein komplettes Weiler Team, das nicht zur Verfügung stand, teilweise aber als Motivatoren auf der Bank saß.

Heute werden wir auch Franzi, die es nach Riga zum Studieren verschlagen hat und Marija (wegen einem Kurztrip in die Heimat) vermissen ... und zur Erinnerung, Delphine ist im Studium in Wien gefordert.

Zu den verbliebenen Spielerinnen Claudia, Finja, Ines, Janina, Jessy, Selina H. und Tina werden sich heute aber wieder ein paar Rekonvaleszente auf die Bank gesellen um zumindest mit ein paar Kurzeinsätzen die Mannschaft zu unterstützen. Und neben unserer Tor-Vertretung Tanja hat sich auch Svenja bereit erklärt mal wieder aktiv mitzumischen.

Trotz der suboptimalen Umstände möchte der ESV Revanche für die Auswärtsniederlage in Säckingen nehmen. Dort hat sich die Mannschaft nämlich selber geschlagen. Mit einer Trefferquote im normalen Bereich und deutlich weniger technischer Fehler wäre man mindestens zu einem Unentschieden gekommen. Schwamm drüber, die folgenden 10 Spiele wurde deutlich besser gespielt, daher wird die Hoffnung hoch gehalten.

Die Moral und die Einstellung hat zumindest auch letzten Samstag gegen die SGWD gestimmt. Deshalb gilt es gerade heute für jede Spielerin mindestens 120% zu geben und 60 Minuten zu kämpfen. Heute muss sich Jede auspowern um damit zum angestrebten Heimsieg gegen den Favoriten aus Säckingen beitragen zu können. Dass es heute besonders schwer werden wird, ist kein Geheimnis, möglich ist es aber trotz der Verletzten-Misere. Wille versetzt bekanntlich Berge.

Konditionell sieht es bei einigen recht gut aus, 60 Minuten Vollgas sind da durchaus drin. Und wir haben endlich mal wieder Möglichkeiten von der Bank, so dass wir Tempo machen und vor allem auch unsere Gegenstöße konsequent laufen können.

Auch sind heute unsere Fans gefragt, durch super Stimmung und lautstarker Unterstützung als achter Spieler aufzutreten und die „Mission Impossible“ mit zu begleiten.

Daher auf geht's ESV kämpfen und siegen ... und wenn es schief geht wird auch keiner böse sein - es sei denn der Einsatz hat nicht gestimmt.

Markus